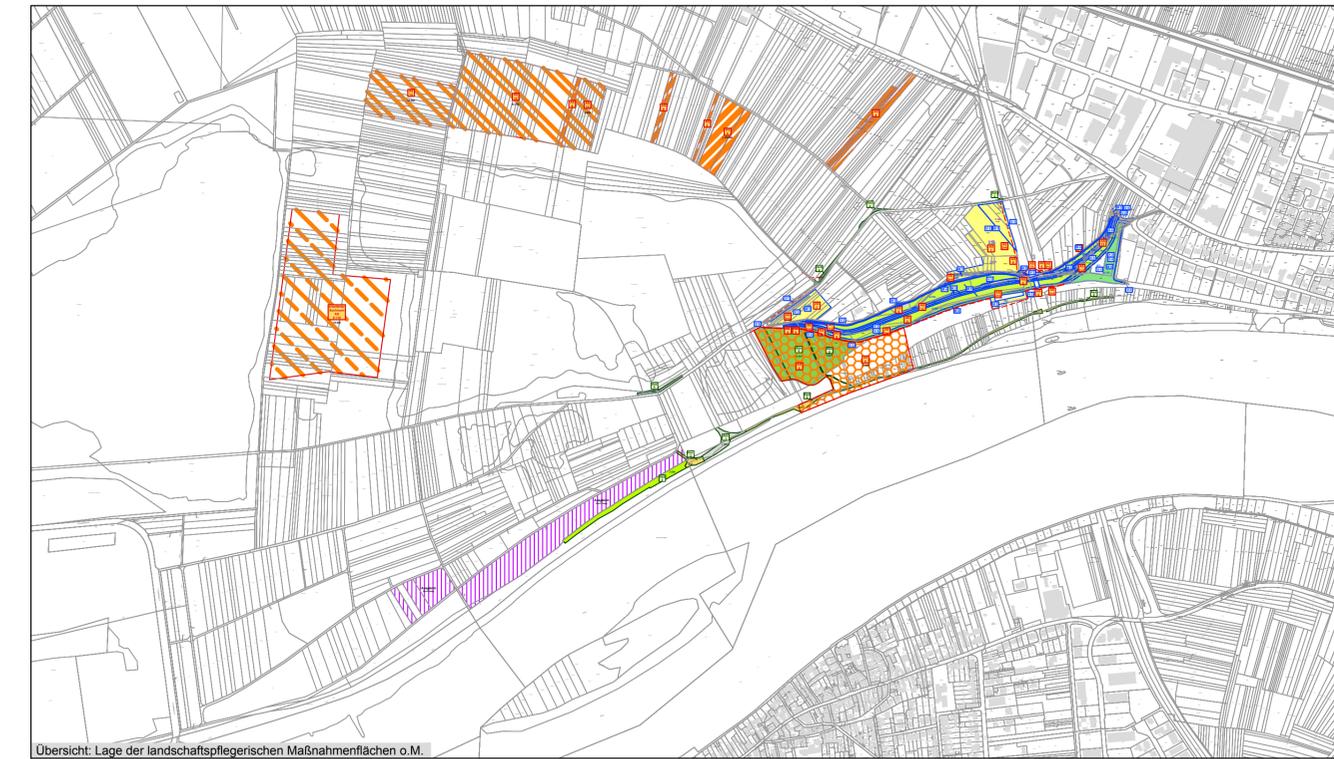




LANDSCHAFTSPFLERISCHE MASSNAHMEN

- V1** Einrichtung von Bautabuzonen gem. DIN 18920 und Aufstellung von Bauzäunen sowie Ausschluss von Lagerstätten-, Baustelleneinrichtungen und Erdaushubzwischenlagern. Begrenzung der Bauzeiten.
- V2** Schutz und Erhalt der randlich stehenden raumbildenden Gehölze.
- V3** Abtrag, sachgemäße Lagerung und Wiedereinbau des Oberbodens auf unversiegelten Flächen (DIN 18915 u. 18918).
- V4** Wässerung der ortsnahen Baustellenzufahrt und der Baueinrichtungsfläche zur Reduzierung der Staubentwicklung.
- V5** Prüfung der Baufahrzeuge auf Eignung und Dichtigkeit.
- AS1** Die Beseitigung von Bäumen, Hecken und Gebüsch ist entsprechend § 39 (5) Nr. 2 BNatSchG ausschließlich im Zeitraum zwischen dem 1. Oktober und dem 28. Februar durchzuführen.
- AS2** Artenschutzmaßnahmen bei der Vorbereitung von Baumfällungen aus Gründen der Verkehrssicherheit oder zur Vorbereitung von Bauflächen.
- AS3** Beseitigung von Versteckstrukturen sowie Gewässern, Pfützen und Fahrspuren im Baufeld unter Berücksichtigung der Winterruhezeit.
- AS4** Errichtung von temporären Leitsystemen zur Verhinderung von Reptilien- und Amphibienwanderungen auf das Baufeld und Anlage von Schutzstreifen mit Versteckmöglichkeiten.
- AS5** Umsiedlung der Zaun- und Mauereidechsen aus dem Baufeld.
- AS6** Kontrolle von geeigneten Habitaten des Nachtkerzenschwärmers und ggfs. Absammlung und Umsetzung der Raupen.
- AS7** Frühzeitige Mahd zur Verhinderung von Ansiedlungen bodenbrütender Vogelarten des Offenlandes, des Nachtkerzenschwärmers und der Asiatischen Keiljungfer. Aufstellen von Greifvogel-Sitzstangen.
- AS8** Anlage und Entwicklung einer Artenschutzfläche mit spezifischen Habitaten für die planungsrelevanten Arten des strukturreichen halboffenen Grünlandes, für die planungsrelevanten Arten: Zauneidechse, Feldschwirl, Schwarzkehlchen, Dorngrasmücke und Bluthänfling.
- AS9** Anlage und Entwicklung einer Artenschutzfläche mit spezifischen Habitaten für die dauerhaft verdrängten planungsrelevanten Arten des Offenlandes: Feldlerche, Wiesenschafstelze und Gänse.
- AS10** Temporäre Verbesserung des von der Baustelle weiter entfernt gelegenen Offenlandes für Brut- und Rastvögel durch Anpassung der landwirtschaftlichen Nutzungsintensität.
- AS11** Freistellen von Böschungen und Anlage von Elementen zur Thermoregulation für Mauer- und Zauneidechsen.
- AS12** Auftrag heller Deckschichten beim Bau des Deichverteidigungsweges und der Befestigung der Deichkrone zur Reduzierung der Wärmespeicherung.
- M1** Rückbau von temporären Oberflächenbefestigungen, Auflockerung der baubedingten Bodenverdichtungen und Wiederherstellung der ursprünglichen Nutzung.
- M2** Anlage und Entwicklung strukturreicher Krautsäume in magerer Ausprägung mit Einzelsträuchern.
- M3** Befestigung eines Wirtschaftsweges und der Wegeseitenstreifen mit einer groben Schotterdecke und Befestigung der Deichkrone mit einer wassergebundenen Wegedecke.
- M4** Anlage und Entwicklung eines artenreichen Wiesenstreifens mit Schotterschicht im Untergrund.
- M5** Anlage und Entwicklung von mageren, artenreichen Wiesen auf den unbefestigten Deichböschungen.
- M6** Anlage und Entwicklung einer artenreichen Wiese mit randlichen Krautsäumen und Anpflanzungen von Wildobst-Hochstammbäumen.
- Aex1** Rückbau eines nicht mehr benötigten Platzes mit Asphaltdecken und Anlage von Sukzessionsflächen zur Beruhigung des VSG.
- Aex2** Rückbau nicht mehr benötigter Wirtschaftswege und Fußpfade sowie Anlage von Sukzessionsflächen zur Beruhigung des VSG.
- Aex3** Rückbau nicht mehr benötigter Wirtschaftswege und Anlage von artenreichem Grünland und strukturreichen Saumbiotopen zur Beruhigung des VSG.
- Aex4** Rückbau der Parkbuchten, Stellplätze und überbreiten Seitenstreifen und Anlage von Lesesteinhäufen, Reihen von Findlingen oder Erdwällen zur Beruhigung des VSG.
- Aex5** Anlage und Entwicklung eines offenen, nach Südwesten hin halboffenen Biotopkomplexes mit strukturreichem Strauchsaum im Übergang zum angrenzenden Baumbestand.

- M5** Anlage und Entwicklung von mageren, artenreichen Wiesen auf den unbefestigten Deichböschungen.
- M6** Anlage und Entwicklung einer artenreichen Wiese mit randlichen Krautsäumen und Anpflanzungen von Wildobst-Hochstammbäumen.
- Aex1** Rückbau eines nicht mehr benötigten Platzes mit Asphaltdecken und Anlage von Sukzessionsflächen zur Beruhigung des VSG.
- Aex2** Rückbau nicht mehr benötigter Wirtschaftswege und Fußpfade sowie Anlage von Sukzessionsflächen zur Beruhigung des VSG.
- Aex3** Rückbau nicht mehr benötigter Wirtschaftswege und Anlage von artenreichem Grünland und strukturreichen Saumbiotopen zur Beruhigung des VSG.
- Aex4** Rückbau der Parkbuchten, Stellplätze und überbreiten Seitenstreifen und Anlage von Lesesteinhäufen, Reihen von Findlingen oder Erdwällen zur Beruhigung des VSG.
- Aex5** Anlage und Entwicklung eines offenen, nach Südwesten hin halboffenen Biotopkomplexes mit strukturreichem Strauchsaum im Übergang zum angrenzenden Baumbestand.
- Externe städtische Ausgleichsmaßnahme für den Ausbau des Rheinufer-Radweges im Engenser Feld, Neuwied



Übersicht: Lage der landschaftspflegerischen Maßnahmenflächen o.M.

Nr. 01	Maßnahme VS erlassen	03.06.19	SV	FB
Index	Änderung	Datum	Bearbeiter	Geprüft

PROJEKT
HOCHWASSERSCHUTZ RHEIN
Deichertüftung Engers

Rheinland-Pfalz vertreten durch
Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Karlsruferstraße 12-14, 55088 Koblenz

Koblenz, 17.06.2019
Ort, Datum
gez. i.A. Baudirektor Thomas Müller
Unterschrift

FACHPLANNER LANDESPFLEGE
Ingenieurbüro für Landschaftsplanung
Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsplaner Arnd Faulenbach
Auf dem Hahn 21a - 56566 Neuwied - fon 02631944626 - fax 944627

Aufgestellt:
Neuwied, 17.06.2019
Ort, Datum
gez. Dipl.-Ing. (FH) A. Faulenbach
Unterschrift

PLANNER
H2R - INGENIEURE
HÜHMANN, RUMPEL, HAUPENTHAL
Bachstraße 45, 53498 Bad Breisig
Tel. 02633/475997-0 Fax 02633/475997-20 Web www.h2r-ing.de

Aufgestellt:
Bad Breisig, 17.06.2019
Ort, Datum
gez. Dipl.-Ing. M. Rummel
Unterschrift

UVS / FACHBEITRAG NATURSCHUTZ
Bearbeiter: A. Faulenbach

PLAN
Karte 5.1:
Landschaftspflegerische Maßnahmen
Vorhaben und angrenzende Flächen

Geprüft: I. Schrier
Format: 1160 x 620
Maßstab: 1:2.000
Datum: 03.02.2019

Projekt-Nr.	14-247	Plan-Nr.	14.247-N&L-05.1
Index			